

Die Rache der Göttin

Sie schreit. Ihr Schrei hallt durch das Universum und durchdringt den unendlichen Raum. „Leiden sollen sie!“, presst sie zwischen purpurfarbenen Lippen hervor. (Anfang)

Zyklus/Band: Die Hüter der Zeit 2

Autor: **Marianne Curley**

Erscheinungsjahr 2003 // 2005 dt. Ü.

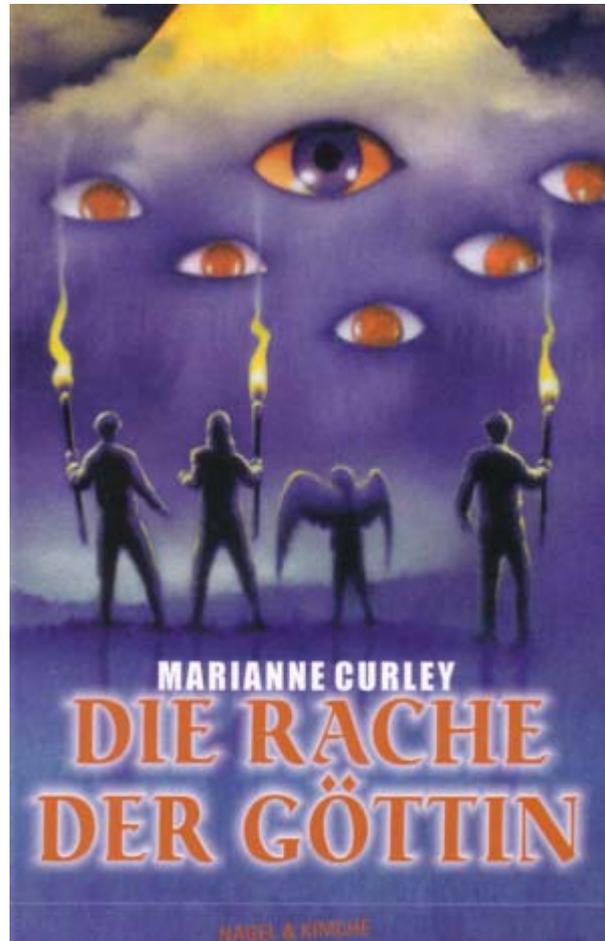
Original: The Dark

Verlag: Bloomsbury Publishing Ltd. // Nagel & Kimche im Hanser Verlag

ISBN: 3-312-0955-3

Subgenre: Jugendbuch

Seitenzahl: 348 S.



Worum's geht:

Marduke ist tot und wandelt noch im Zwischenreich. Er war der Seelengefährte Lathenias und sie ist bereit, jeden Schritt zu tun, um ihn zurückzuholen. Es gelingt, aber Marduke ist entsetzlich verstümmelt. In Angel Falls lernte Matt im Jahr nach Mardukes Tod zwar viele Kampftechniken, aber seine eigentlichen Fähigkeiten zeigen sich nicht. Ein plötzliches Unwetter mit feurigem Hagel zeigt den H der Zeit; dass die Welt einer großen Veränderung entgegen geht und dann wird Arkarian zu einer Mission aufgefordert, die das Team 600 Jahre in die Vergangenheit zurückführt, um ein kleines Mädchen vor Unheil zu bewahren. Noch ahnt Arkarian nicht, dass er seiner eigenen späteren Mutter gegenübertritt wird. Kompliziert wird das Unterfangen noch dadurch, dass Isabel ihre tiefen Gefühle für den blauhaarigen Unsterblichen nicht verbergen kann. Doch dann wird bei der Rückkehr Arkarian überfallen und entführt. Damit ist den Mächten des Chaos ein großer Coup gelungen, denn die Hüter der Zeit haben ihren besten Koordinator verloren. Als dann auch noch der Hohe Rat in Athen jede Befreiungsaktion verbietet, gibt es für das junge Team der Hüter um Isabel, Ethan und Matt nur noch die Möglichkeit einer verdeckten Aktion.

Warum?s so gut ist:

Die Handlung des ersten Bandes spielt ein Jahr früher, d.h. die Ausgangspositionen der gegensätzlichen Parteien haben sich verlagert, Entwicklungen haben stattgefunden. Damit wird es auch nötig, in Dialogen oder Rückblenden die nötigen Informationen zu geben, was ausreichend genug gelingt, um das Buch auch als Einzelband zu lesen.

Abgesehen vom Prolog wird die Geschichte aus der Sicht zweier Protagonisten geschildert, Arkarian und Isabel, die sich rasch als Seelengefährten entpuppen. Damit wird ein besonderes Spannungsfeld erzeugt, weil aus Liebe Schutzbedürfnis entsteht, aber auch Opferwille – beides Seeleneigenschaften, die Jugendliche bei sich entdecken lernen. Trotz Schilderung so mancher Niedertracht von Seiten der Göttin Lathenia überwiegt der Einfluss der guten Seite. In gewisser Weise kann man das Ende des Buches vorausahnen, aber doch nicht in allen Details. Die Spannung bleibt bis zum Schluss erhalten. Die Schilderung der untersinnlichen Welt, die man teilweise mit der Hölle vergleichen kann, nimmt bisweilen sogar bedrückende Dimensionen an, doch geht die Hoffnung auf einen guten Ausgang nie verloren.

Am Ende kommt dann für die Helden die Belohnung und hierzu etwas zu sagen, würde allerdings doch einen Spoiler benötigen.

Wertung:	5 ist das Beste, 1 das Schlechteste
Insgesamt:	4.5
Welt: (Atmosphäre, Komplexität, Innovation der dargestellten Welt)	4.5
Aufmachung: (Coverbild, Gestaltung innen, Extras)	4
Sprache:	4
Story:	4.5
Karte:	nein
Personenglossar:	nein
Sachglossar:	nein
Hinweise zur Sprache/Aussprache:	nein
Illustrationen/Vorsatzbild/Sonstiges:	nein
Fazit:	Ein spannendes Abenteuer mit zarter Liebesgeschichte
Buch gemocht? Vielleicht gefällt dann auch...	Die Hüter der Zeit
Online-Rezension:	http://www.bibliothekaphantastika.de
Verfasser – Inhalt und Rezension / Zeit	wolfcrey / 26-3-2006